



Pflegeanleitung Querflöte

Zusammensetzen des Instruments

- Stecken sie Kopf- und Fußstück unter leichtem Drehen in den Korpus. Hierbei nicht zu fest auf die Klappen drücken.

Nach dem Spielen

- Kopf- und Fußstück unter leichtem Drehen abziehen.
- Nach jedem Spielen sollte man die Flöte innen mit einem fusselfreien Tuch (z.B. Baumwolltaschentuch) auswischen, dazu verwendet man am besten den Flötenwischstab.
- Reinigen Sie die Klappenoberfläche mit einem weichen, trockenen Tuch.(Bitte nicht mit dem nassen Lappen von innen).
- Legen Sie niemals ein noch *feuchtes Instrument* in den Koffer!
- Legen Sie niemals einen *feuchten Lappen* mit dem Instrument in den Koffer.

Grund:

- Die Feuchtigkeit könnte ein Rosten der Federn und einen Verzug der Polster, sowie ein starkes Anlaufen der Silberoberfläche verursachen.

Sonstige Hinweise:

- Den Staub unter der Mechanik sollte man hin und wieder mit einem Pfeifenputzer entfernen (oder mit einem Zahnstocher, der mit einem ein sauberen Taschentuch umwickelt ist).
- Danach kräftig durchpusten.
- Keine Papiertaschentücher, Ohrenstäbchen oder ähnliches verwenden; welche zum Fusseln neigen.
- Die Patina, der braune Belag an versilberten (Neusilber-) Flöten, ist an sich nicht gefährlich. An den Stellen, wo die Flöte angefasst wird, ist die Patina sowieso abgegriffen. Ein Silberputztuch poliert die Patina sehr fein weg. Man sollte es aber nicht allzu häufig verwenden, sonst geht mit der Zeit die Versilberung ab.
- Zu beachten ist auch, dass man weder die Polster noch die Filze berührt, beide werden davon schwarz.
- Polster können reißen und die Filze/ Korken können abfallen.
- Also höchstens einmal im Monat den Kopf und die glatten Flächen des Korpus etwas abreiben.
- Verwenden Sie keine flüssigen Reinigungs- und Pflegemittel! Diese Verschmutzen höchstens Polster und Mechanik.